

März 2021



**VERBANDSNACHRICHTEN DES  
BERLINER TISCH-TENNIS VERBANDES**

# **Präsidiumsentscheidung Abbruch und Annullierung der Spielzeit 2020/2021**

## **Abbruch und Wertung der Spielzeit 2020/2021**

Liebe Verbandsmitglieder, liebe Vereine,

das Präsidium des Berliner Tisch-Tennis Verbandes (BTTV) hat als zuständiges Entscheidungsgremium am 24.02.2021

folgenden Beschluss gefasst:

### **Mannschaftsspielbetrieb in allen regionalen Berliner Ligen und für alle Spiel-/Altersklassen der Spielzeit 2020/2021:**

1. Der Spielbetrieb der Spielzeit 2020/2021 wird per sofort (24.02.2021) abgebrochen.
2. Für alle Ligen/Staffeln des regionalen Berliner Ligensystems wird die Spielzeit 2020/2021 für ungültig erklärt.

### ***Begründung :***

Das Präsidium des BTTV hatte über die Fortführung der Spielzeit 2020/2021 zu entscheiden. Auf Grund der Verlängerung des Lockdowns nach der Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder am 10.2.2021 sowie der Entscheidung des Präsidiums des DTTB vom 16.02.2021, die Saison für die Bundesspielklassen von den 2. Bundesligen bis zu den Oberligen abzubrechen, erscheint uns eine zeitnahe Fortsetzung des Mannschaftsspielbetriebs nicht möglich. Die folgenden Argumente haben das Präsidium bewogen, den Spielbetrieb abzubrechen:

- **Gesundheit der Sportler\*innen:** Trotz zum Teil sinkender Fallzahlen gibt es auch wieder steigende Fallzahlen zudem sind die Inzidenzen noch größer als 50. Zudem gibt es eine steigende Unsicherheit in der Politik und Bevölkerung bezüglich Virusmutationen. Da die Gesundheit das höchste Gut ist, hält das Präsidium des BTTV eine Fortführung der Spielzeit 2020/2021 zum jetzigen Zeitpunkt für nicht verantwortbar.
- **Unwägbarkeiten in den politischen Entscheidungen:** Bis jetzt sind von den Regierungen der Länder noch keine Stufenpläne zu Lockerungen, aus denen hervorgeht, ab wann Hallensport wieder möglich sein wird, beschlossen worden. Zudem ist noch nicht klar, welche Inzidenzen in Zukunft für Lockerungen maßgeblich sein werden. Weitere Öffnungsschritte sind laut Beschluss bei der Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und Regierungschefs erst ab einer stabilen 7-Tage-Inzidenz von höchstens 35 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner zu erwarten.
- **Hallenverfügbarkeit:** Es ist nicht absehbar, wann in Berlin/Brandenburg flächendeckend wieder wettkampfmäßiger Hallensport betrieben werden kann. Auch wenn Hallensport von den Senatsverwaltungen langsam wieder erlaubt werden würde, ist nicht sichergestellt, dass dies in allen Bezirken zeitgleich und somit zeitnah für Vereine geschieht.

- Chancengleichheit: Der Tischtennissport steht für Fairness. Für viele Sportler\*innen war es nicht möglich, während des Lockdowns zu trainieren. Andere Sportler\*innen hingegen konnten, auf Grund von ggf. privaten Möglichkeiten, weiterhin Tischtennis ausüben. Deswegen hält das Präsidium einen fairen Wettbewerb, der über Auf- und Abstieg entscheidet, nicht für möglich.

- Planungssicherheit: Durch die getroffene Entscheidung möchte das Präsidium Planungssicherheit herstellen. Die Vereine sollen frühzeitig wissen, welcher Spielklasse ihre Mannschaften angehören, um Planungen für die kommende Spielzeit zu ermöglichen.

### **Erläuterungen zu den Auswirkungen des o.a. Beschlusses:**

#### **Wertung der Spielzeit 2020/2021:**

- In allen regionalen Spielligen des BTTV, deren Spielzeit für ungültig erklärt wurde, gibt es keine Auf- und keine Absteiger. Ebenfalls gibt es keine Abschlusstabellen dieser Spielklassen.

- Neue Reservespieler-Status werden zur Spielzeit 2021/2022 nicht vergeben. Dies hatte der Bundestag 2020 (Antrag Nr. 24) entschieden. Zudem entfällt der Reservespieler-Status zum Dezember 2020, wenn ein/e Spieler/in mit RES-Status mindestens ein Spiel in der vorangegangenen Halbrunde absolviert hat.

- Über Konsequenzen für die Spielzeit 2021/2022 beschließen und informieren wir rechtzeitig nach Einigung.

Die Wertung der bisher absolvierten Spiele für die LivePZ-Berechnung bleibt unberührt bestehen.

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diesen Beschluss kann Einspruch eingelegt werden. Auf die Vorschriften der Rechtsordnung des BTTV wird verwiesen.

 Daniel Gansen

---

## **Heimspiele 1. Bundesliga in Berlin**

Am 11.04.2021 findet das Playoff-Halbfinale in der 1. Bundesliga Damen des ttc berlin eastside statt. Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.

### **ttc berlin eastside:**

Sporthalle am Anton-Saefkow-Platz  
Anton-Saefkow-Platz 5, 10369 Berlin

## **Pandemie: DTTB bricht Saison von 2. Bundesliga bis einschließlich Oberliga ab**

**Frankfurt/Main.** Das Präsidium des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) hat beschlossen, den Mannschaftsspielbetrieb in den 2. und 3. Bundesligen sowie den Regional- und Oberligen der Damen und Herren der Spielzeit 2020/21 zum 16. Februar 2021 wegen der anhaltenden Corona-Pandemie abubrechen. Die Spielzeit 2020/21 wird in diesen Ligen für ungültig erklärt und damit so behandelt, als hätte sie nicht stattgefunden. Die Saison der Profiligen, der TTBL und der 1. Damen-Bundesliga, kann nach derzeitigem Stand planmäßig zu Ende geführt werden.

### **Große Übereinstimmung bei Konferenz der Verbände am Montagabend**

Aufgrund der Verlängerung des Lockdowns im Rahmen der jüngsten Videoschaltkonferenz der Bundeskanzlerin mit den Regierungschefinnen und -chefs der Länder sowie einem Austausch des DTTB-Präsidiums und der DTTB-Fachgremien mit den DTTB-Mitgliedsverbänden am Montagabend hält die DTTB-Spitze die zeitnahe Fortsetzung des Mannschaftsspielbetriebs für nicht möglich.

„Das Präsidium hat sich diese Entscheidung wahrlich nicht leicht gemacht, aber sie ist aus unserer Sicht unumgänglich gewesen“, sagt die für den Leistungssport zuständige DTTB-Vizepräsidentin Heike Ahlert. „Wir hatten bis zuletzt gehofft, dass wir die im November beschlossene Einfachrunde zu Ende spielen können, und sei es ggf. mit Blockspieltagen. Es sind eine Reihe von Gründen, die uns zum Abbruch bewogen haben.“

Die Entscheidungsgründe in der Übersicht:

- **Gesundheit der Aktiven und Offiziellen:** Trotz sinkender Fallzahlen sind in vielen Landkreisen des Bundesgebiets die Inzidenzen höher als 50. Die vollzogene Impfung weiter Teile der Bevölkerung ist bis zum Frühjahr nicht zu erwarten. Zusätzlich gibt es eine steigende Unsicherheit von Seiten der Politik und der Bevölkerung, was die Ausbreitung der Virusmutationen betrifft. Niemand soll sich gezwungen fühlen, wegen eines auf- oder abstiegsrelevanten Punktspiels der eigenen Mannschaft zum Tischtennis anzutreten.
- **Unklares weiteres Vorgehen im Bundesgebiet:** Bis jetzt gibt es von den Regierungen der Länder keine Stufenpläne, ab wann Lockerungen für den Hallensport möglich sind. Zudem ist noch nicht klar, welche Inzidenzen in Zukunft für Lockerungen maßgeblich sein werden. Wie von Regierungsseite angekündigt kann der nächste Öffnungsschritt bei einer stabilen Sieben-Tage-Inzidenz von höchstens 35 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohner durch die Länder erfolgen. Vom Sport ist in den bislang genannten Öffnungsszenarien noch keine Rede.
- **Verfügbarkeit der Hallen:** Es ist nicht absehbar, wann im Bundesgebiet flächendeckend wieder wettkampfmäßiger Hallensport betrieben werden kann. Auch wenn Hallensport nach den jeweiligen Landesverordnungen wieder erlaubt sein sollte, ist nicht sichergestellt, dass die Kommunen ihre Hallen zeitnah für Vereine öffnen.

- **Chancengleichheit:** Der Tischtennisport steht für Fairness. Für viele Sportlerinnen und Sportler war es nicht möglich, während des Lockdowns zu trainieren. Für einige schon, die aufgrund von Detailregelungen in Landesverordnungen Tischtennis spielen durften. Deswegen hält das Präsidium einen fairen Wettbewerb im Mannschaftsspielbetrieb der betroffenen Bundesspielklassen, der über Auf- und Abstieg entscheidet, nicht für möglich.
- **Planungssicherheit für die neue Saison:** Durch die frühzeitig getroffene Entscheidung möchte das Präsidium Planungssicherheit herstellen. Die Vereine sollten möglichst schnell wissen, welcher Spielklasse ihre Mannschaften angehören, um den Start in der kommenden Spielzeit zu organisieren.

Für die Spielklassen von den 2. Bundesligen bis Oberligen gibt es nach dem Präsidiums-Beschluss in der Spielzeit 2020/21 weder eine Abschlusstabelle noch Auf- und Absteiger. In der kommenden Saison können die Mannschaften unabhängig von ihrer aktuellen Platzierung wieder in derselben Spielklasse antreten. Die Wertung der bisher absolvierten Einzel für die TTR-Berechnung bleibt von der Annullierung allerdings unberührt und fließt in die bundesweite Rangliste ein. Ein wichtiger Faktor, denn: Wer zwölf Monate lang kein Spiel absolvieren konnte, wird auch trotz Pandemie mit einem Inaktivitätsabzug rechnen müssen. Dieser gilt unabhängig von der Ursache der Pause. Der TTR-Wert bildet die Spielstärke ab, und die hat wegen mangelnden Trainings und fehlender Matchpraxis mit hoher Wahrscheinlichkeit abgenommen.

„Unser Blick richtet sich jetzt in die Zukunft“, so DTTB-Vizepräsidentin Heike Ahlert und meint dabei sowohl den Mannschafts- als auch den Einzelspielbetrieb. So hat das Präsidium zudem beschlossen, dass die Qualifikationsveranstaltungen in den Regionen eins bis acht zu den Nationalen Deutschen Meisterschaften Damen und Herren, die am 28./29. August in Bremen stattfinden sollen, bis zum Wochenende 24./25. Juli 2021 ausgetragen werden können. Startberechtigt bei den Qualifikationsveranstaltungen sind alle Aktiven mit einer Spielberechtigung für einen Verein der entsprechenden Region zum Termin der Veranstaltung.

### **Prüfung von Alternativangeboten / Vorteile der Nicht-Kontakt-Sportart Tischtennis**

DTTB, Landesverbände und weitere Partner prüfen Alternativangebote für Tischtennis außerhalb des Punktspielbetriebs für den Erwachsenen- und Nachwuchsbereich. So könnte es neben den bestehenden Turnierserien der Landesverbände wie „Race“- oder „Cup“-Veranstaltungen eine neue Serie von Mannschafts-Turnieren im Sommer geben. Für die mini-Meisterschaften, eine der größten und erfolgreichsten Nachwuchswerbeaktionen im deutschen Sport, wurde bereits der übliche Austragungsschluss für die Ortsentscheide vom 14. Februar auf den 31. Mai verlängert.

„Wichtig ist uns, dass es bei den Alternativangeboten nicht um Auf- und Abstieg von Vereinsmannschaften geht. Es sollen Angebote für diejenigen sein, die Spaß am sportlichen Vergleich mit anderen haben“, erklärt Ahlert. „Viele vermissen unseren Sport und wollen so schnell wie möglich wieder an die Tische. Wir sollten den großen Vorteil unserer Sportart in dieser Pandemie nutzen: den Abstand.“

Quelle: DTTB

## Sinnvolle Ergänzungstarife 2021



### Mögliche Deckungserweiterungen:

- Krankentagegeldversicherung
- Brillenversicherung inkl. Vorsorgeuntersuchungen
- Zahnversicherung
- Günstige Risikolebensversicherung

### Unsere Empfehlungen für Sie:

- ✓ **Krankentagegeldversicherung:** bis 20 € Tagessatz ohne Gesundheitsfragen. Dadurch schließen Sie Ihre Lücke zum bisherigen Einkommen (Problemlösung z. B. bei einem Kredit).
- ✓ **Brillenversicherung inkl. Vorsorgeuntersuchungen:** keine Wartezeit. Bis 400,00 € innerhalb von 2 Jahren unabhängig einer Fehlsichtigkeit. 100 % Erstattung von Vorsorgeuntersuchungen bis zu 500,00 €. Übernahme der Kosten für Schutzimpfungen auch Reiseschutzimpfungen.
- ✓ **Zahnzusatzversicherung:** hohe Leistungsgrenzen innerhalb der ersten 3 Jahre inkl. professioneller Zahnreinigung. Kostenerstattung bei einer Wurzelbehandlung. Kostentragung bei Kieferorthopädie.
- ✓ **Günstige Risikolebensversicherung:** risikogerechte Beitragsgestaltung. Günstige Tarife bei Rauchern. Langfristige Kostensenkung und dadurch Finanzierbarkeit Ihrer Verbindlichkeiten.



Marcel Riedel  
Fachwirt für Finanzberatung, Staatlich anerkannter Betriebswirt,  
Haftpflicht Underwriter, Technischer Underwriter

Handy: 0176 / 64 999 173  
E-Mail: [anfrage@trecura.de](mailto:anfrage@trecura.de)  
Internet: [www.trecura.de](http://www.trecura.de)  
Registrierung: Amtsgericht Berlin D-XFDD-4NPGC-79

Trecura Versicherungs- und Finanzdienstleistungen  
Schneeglöckchenstrasse 31  
10407 Berlin

# AMTLICHE MITTEILUNGEN

**März 2021**



## VERBANDSPOST

Die Verbandspost für den Monat April 2021 ist am **08. April 2021** für die Vereine abholbereit, die eine Abholung gewünscht haben. An diesem Tag (Donnerstag) ist die Geschäftsstelle von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.

## ÖFFNUNGSZEITEN DER GESCHÄFTSSTELLE

Die BTTV-Geschäftsstelle hat feste Sprechzeiten: montags und dienstags sind wir von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr sowie donnerstags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr persönlich und telefonisch erreichbar. Nach Absprache sind auch Termine außerhalb dieser Zeiten möglich.

## TURNIERE – TERMINE

Die Berliner Meisterschaften der Jugend 18 und 15, der Leistungsklassen, der Damen und Herren und der Senioren werden auf einen unbestimmten Termin verlegt.

Wir hoffen euch die neuen Termine so schnell wie möglich mitteilen zu können. Bitte achtet auf die Veröffentlichungen auf unserer Website.

### Impressum

Herausgeber/ Redaktion	Berliner Tisch-Tennis Verband e.V. Paul-Heyse-Straße 29, 10407 Berlin Tel. 892 91 76 E-Mail: <a href="mailto:geschaeftsstelle@bettv.de">geschaeftsstelle@bettv.de</a> Internet: <a href="http://www.bettv.de">www.bettv.de</a>
Titelfoto:	<a href="http://www.cartoon-it.de">www.cartoon-it.de</a>
Verantwortlich für den Inhalt:	Daniel Gansen

# HARIMOTO ZLC & SUPER ZLC

Präzision mit Innerforce Technologie



## Harimoto ZLC

Kunstfaser: ZL-Carbon  
Reaktionswert: 10.5  
Vibrationswert: 9.3  
Furnieraufbau: 5-schichtig  
+ 2 ZLC

## Harimoto Super ZLC

Kunstfaser: Super ZL-Carbon  
Reaktionswert: 12.0  
Vibrationswert: 10.5  
Furnieraufbau: 5-schichtig  
+ 2 Super ZLC